

LERNEN GESTALTEN UND BEGLEITEN
BILDUNGSPLAN 2016

KLASSEN 7/8



Mikaël Ollivier – Frères de sang

4. GESTALTENDES INTERPRETIEREN &
EINFÜHRUNG GRAMMATISCHER STRUKTUREN

4 Gestaltendes Interpretieren & Einführung grammatischer Strukturen

4.1 Gestaltendes Interpretieren, Meinungsäußerung und Leseverstehen

– Innere Monologe und Tagebucheinträge von Figuren in *Frères de sang*

Bekanntermaßen eröffnet der gestaltende Umgang mit einem fiktionalen Text die Chance, durch Perspektivübernahme und Einfühlung die Situation, das Wertgefüge und die Gefühlslage einer oder mehrerer Figuren vertieft zu verstehen. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen darüber hinaus in sprachlicher Hinsicht, weil sie bei der Lektüre erarbeitetes Vokabular und Strukturen umwälzen und festigen, indem sie diese mit anderen Ausdrucksintentionen, Wortschatz und Strukturen vernetzen.

Bei *Frères de sang* jedoch ist zu beachten, dass die Familien Lemeunier und Lascan in hohem Maße belastet sind, was, will man Innensichten dieser Figuren formulieren lassen, Schülerinnen und Schüler zu überfordern droht, insbesondere wenn sie selbst in einer sensiblen, gegebenenfalls familiär angespannten Lebenslage sind. Martin als Ich-Erzähler präsentiert ohnehin seine Innensicht, so dass eine weitere Reflexion in Form von Tagebucheinträgen oder inneren Monologen nicht wirklich förderlich erscheint – wenigstens nicht im 3. Lernjahr. Es gibt aber einige wenige Situationen, in denen unbelastete Personen sekundärer oder sogar tertiärer Bedeutung punktuell eine Rolle spielen, deren Sicht dazu beitragen könnte, dass die Lernenden eine Situation im Lauf der Handlung besser durchdringen¹. Hierzu finden sich im Folgenden einige Anregungen. Die Zahl der Möglichkeiten zur Perspektivübernahme dieser Art ist jedoch beschränkt, so dass es nicht naheliegt, den Umgang mit einer Textsorte in der Form aufzubauen, wie es hinsichtlich des *portrait* und des *résumé* angeregt wird. Andererseits sind der innere Monolog und der Tagebucheintrag strukturell weniger festgelegte Textsorten, die den Schülerinnen und Schülern zudem aus den Fächern Deutsch und Englisch bekannt sein dürften. Die entsprechenden *fiches d'écriture* bieten zudem wichtige Formulierungsanregungen und -hilfen, aber auch Evaluationsgesichtspunkte. Es ist sinnvoll, die Lernenden beim Schreiben neben den beiden *fiches d'écriture* zum *monologue intérieur* und zum *journal intime* auch die *fiche d'écriture* « *Formuler ses sentiments / Donner son avis* » berücksichtigen zu lassen.

4.1.1 Chapitre 8

Martins Englischlehrerin zählt zu den wenigen Personen in der Schule, die den Jungen nach Brice' Verhaftung ansprechen und ihr Mitgefühl zeigen. Ausgehend von der Situation im Unterricht, die in den ersten beiden Absätzen des Kapitels dargestellt wird (p. 24, Z. 1-9), könnte folgende Aufgabe gestellt werden:

Le soir, le professeur d'anglais écrit dans son journal intime : elle a lu le journal le matin, elle a vu Martin dans son cours d'anglais, elle lui a parlé ... Rédige son texte. Travaille avec la fiche d'écriture.

Die Aufgabe legt nahe, dass die Schülerinnen und Schüler kurz das Geschehen reflektieren, das der Familie Martins widerfahren ist und dass sie sich zusätzlich in Martin und die Lehrerin einfühlen. Da im Text auch das Verhalten der meisten Mitschüler dargestellt wird, lädt die Aufgabe dazu ein, dass die Lehrerin ihr eigenes Verhalten und das der anderen kommentiert und bewertet. Der Ausdruck von Gefühlen und der eigenen Meinung gehen bei einer gestaltenden Aufgabe dieser Art mit dem Perspektivwechsel einher.²

¹ Die wichtige Bedeutung von gestaltenden Schreibaufgaben im Hinblick auf das Leseverstehen macht der Bildungsplan 2016 Französisch als zweite Fremdsprache dadurch deutlich, dass unter der rezeptiven Kompetenz auch produktive Teilkompetenzen verzeichnet sind: vgl. 3.1.3.2 Teilkompetenzen 4 und 5.

² Die Stellungnahme zu den Ereignissen und Figuren eines Romans wird im Bildungsplan 2016 Französisch als zweite Fremdsprache für die Klassen 8 unter anderem an einen Perspektivwechsel, d. h. die Übernahme der Sicht einer anderen fiktiven Figur, geknüpft: vgl. 3.1.3.2 Leseverstehen Teilkompetenz 5. Zum Formulieren von Gefühlen und der eigenen Meinung vgl. 3.1.3.5 Schreiben Teilkompetenz 6.

Eine ähnliche Aufgabe wäre die eines Inneren Monologs, der sich während des Unterrichts vollzieht, bevor die Lehrerin Martin anspricht:

Pendant son cours, le professeur d'anglais observe la classe qui doit travailler sur un texte difficile. Il y a quelques élèves qui regardent Martin et ne se concentrent pas sur le texte anglais.
Ecris le monologue intérieur du professeur. Travaille avec la fiche d'écriture.

4.1.2 Chapitre 10

Die Großmutter ist von Anfang an von Brice' Unschuld überzeugt. Sie ermutigt Martin bei ihrem ersten ‚Auftritt‘ im Rahmen des Telefonats, sich für den Bruder einzusetzen und nach Beweisen zu suchen (p. 30-31). Die Aufgabe, einen inneren Monolog der Großmutter zu verfassen, der sich direkt nach dem Telefonat vollzieht, gibt die Möglichkeit, die Ereignisse in der Familie rekapitulieren und das Verhalten der Eltern und des Anwalts André kritisch zu betrachten und sich dabei sehr subjektiv dazu zu äußern. Die Überzeugung von der Unschuld ihres Enkels, wie sie auch der Erzähler immer wieder betont, könnte vehement formuliert werden. Eventuell könnte die Großmutter Sorge über Martins Vorhaben zum Ausdruck bringen, obwohl sie ihn darin bestärkt hat, und sich selbst deswegen Vorwürfe machen.

Quand elle a raccroché, la grand-mère de Martin commence à réfléchir : les séjours de Brice à Grenoble, les idées des parents et de leur avocat André, l'enquête de Martin etc. ... Ecris son monologue intérieur. Travaille avec la fiche d'écriture.

Ein Tagebucheintrag in der Nacht ist ebenfalls denkbar.

La grand-mère écrit à Brice. Mais dans cette lettre, elle ne doit pas parler de l'enquête de Martin parce que c'est un secret. Et elle n'accuse personne.
Le soir, elle voudrait quand même retenir ses sentiments et ses doutes. C'est pourquoi elle écrit dans son journal intime. Elle parle des séjours de Brice à Grenoble, des idées des parents et de leur avocat André, de l'enquête de Martin etc. ... Travaille avec la fiche d'écriture.

Auf diese Weise sind die Schreibaufgaben offener und bieten mehr Möglichkeiten des subjektiven Ausdrucks, als es die Aufgabe erlaubt, den Brief der Großmutter an Brice zu formulieren (p. 31, l. 26-27/p. 31, l. 27-28).

4.1.3 Chapitre 20/Epilogue

Der Kommissar Despart ist eine dritte Person, aus deren Perspektive man die Schülerinnen und Schüler die Ereignisse betrachten lassen kann. Sicherlich ist dieser Blickwinkel viel anspruchsvoller als die beiden oben aufgeführten, weil der gewählte Zeitpunkt das Ende der Geschichte ist und der Kommissar dann auch im Bewusstsein seines Irrtums und der Folgen für Brice Lemeunier schreiben muss. Eine Schwierigkeit, mit der sich sehr leistungsstarke Lernende gegebenenfalls konfrontiert sehen, besteht darin, dass sie rückblickend Handlungsalternativen formulieren wollen und dafür Strukturen benötigen, die noch nicht erworben wurden (z. B. « J'aurais dû y penser plus tôt! »). Hier liegt es nahe, mit ihnen Ausdruckswege zu suchen, die Vergleichbares meinen und deren Struktur ihnen vertraut ist (z. B. in Form einer Frage: « Pourquoi est-ce que je n'y ai pas pensé plus tôt? »

Le lendemain des événements, le commissaire Despart écrit dans son journal intime. Il pense à son enquête et à Martin. Ecris son texte.

Tu trouves des informations sur l'enquête du commissaire à la page 58, l. 1-5 et 16-25 (p. 58, l. 1-5 et 17-26)

4.2 Möglichkeiten der Einführung und Übung grammatischer Strukturen aus ausgewählten Einheiten gängiger Lehrwerke für die 8. Klasse

Die Lektüre des Jugendromans *Frères de sang* wird für das Ende der 8. Klasse empfohlen. Will man die Arbeit mit dem Roman auch nutzen, um einzelne grammatische Strukturen einzuführen und zu üben, welche die beiden Lehrwerke *A plus! 3 nouvelle édition* und *Découvertes 3 série jaune* an das Ende des Standardraums 6/7/8 setzen, bieten sich verschiedene Möglichkeiten der Anknüpfung an die Handlung sowie an die Textsorten an, die in den Kapiteln dieses Unterrichtsvorschlags erarbeitet werden. Im Folgenden finden sich Vorschläge zur Integration der Strukturen *venir de faire qc*, *être en train de faire qc* und des *futur simple*. Diese werden in *Découvertes 3* in den *unités 3* und *4* eingeführt, in *A plus! 3* in der *unité 5* und im *Module E*.

4.2.1 Die Strukturen *venir de faire qc* – *être en train de faire qc*

Die beiden Strukturen eignen sich zur Darstellung der Abfolge bzw. Gleichzeitigkeit zweier oder mehrerer Handlungen. Insofern können sie gut bei der Zusammenfassung eines Romankapitels eingesetzt werden. Zur Einführung eignen sich zum Beispiel Kapitel 9 und 10:

Martin **est en train de faire** un tour de vélo : il voit les journalistes et a une idée.

Martin **est en train de vérifier** les informations sur la clé USB quand il comprend qu'on peut reprocher à Brice les cinq meurtres.

Martin raconte : « **J'étais en train de faire** un tour de vélo : j'ai vu les journalistes et j'ai eu une idée. »

Martin **vient de comprendre** que l'emploi du temps de Brice correspond aux dates des meurtres quand il décide d'appeler sa grand-mère.

Martin **vient de raccrocher** quand il a l'idée d'une piste : l'équipe des jardiniers qui a planté les rosiers dans le jardin des Lemeunier !

Zum Üben eignen sich die Übungen und Beispielsätze im Lehrwerk *A plus! 3* (p. 102, 107), dem dazugehörigen *Carnet d'activités* (p. 69), im Lehrwerk *Découvertes 3* (p. 57-58) sowie dem entsprechenden *Cahier d'activités* (p. 36).

Außerdem könnte mit folgender Übung die Bildung der Strukturen sowie ihre unterschiedliche Bedeutung trainiert werden. Die Sätze beziehen sich auf die erste Hälfte des Romans; mit ihnen werden also auch Teilaspekte des bislang erarbeiteten Inhalts rekapituliert:

Complète les phrases par être en train de ou venir de. N'oublie pas de conjuguer les verbes !

- 1) La famille _____ manger. Martin n'a pas encore fini ses lasagnes. Tout à coup, on sonne à la porte.
- 2) La police _____ partir. Martin et sa mère sont seuls à la maison. Puis, le téléphone sonne : c'est une voisine !

- 3) M. Lemeunier _____ téléphoner et de dire qu'il veut rester avec Brice au commissariat. Donc, Mme Lemeunier va au lit.
- 4) Samedi matin, les policiers _____ chercher dans le jardin des Lemeunier. Le commissaire explique à Martin d'autres raisons pour lesquelles la police soupçonne Brice. Puis, un policier annonce que ses collègues ont trouvé quelque chose.
- 5) A midi, Martin et son père _____ discuter quand un inconnu téléphone. Il dit : « Assassins ... Famille d'assassins. »
- 6) Lundi matin, les journaux _____ parler de l'affaire. Toute la classe de Martin a vu la photo de Brice sur la première page. Et presque tout le monde regarde Martin avec horreur.

Solutions :

- 1) La famille est en train de manger.
- 2) La police vient de partir.
- 3) M. Lemeunier vient de téléphoner
- 4) les policiers sont en train de chercher dans le jardin
- 5) Martin et son père sont en train de discuter
- 6) les journaux viennent de parler

Wenn die Strukturen parallel zur Textsorte *résumé* eingeführt und geübt werden, sollten sie auf der *Fiche d'écriture* « *Faire le portrait* » zusätzlich unter den Ausdrucksmitteln, mit denen man die zeitlichen Abfolge der Ereignisse verdeutlicht, vermerkt werden. Auf dem Evaluationsbogen Fdt 16 zum *résumé* des Kapitels 11 wurden in der Beispiellösung, die Modellcharakter hat, bewusst beide Strukturen verwendet.

4.2.2 Das futur simple

Das *futur simple* müssen die Schülerinnen und Schüler dem Bildungsplan 2016 zufolge bis zum Ende der 8. Klasse zum Ausdruck zukünftiger Handlungen beherrschen³. Reale Bedingungssätze (*si*-Sätze im *présent* und *futur simple*) hingegen werden erst in der nächsten Standardstufe verlangt⁴. Im Rahmen der Erarbeitung von *Frères de sang* kann man das *futur simple* an markanten Punkten der Lektüre, an denen es sich lohnt, über den weiteren Verlauf der Geschichte zu spekulieren, einführen und üben. In diesem Zusammenhang ist es auch möglich und inhaltlich sinnvoll, die Konditionalsätze einzuführen. Selbstverständlich bietet es sich an, die Erläuterungen und Übungen einzubeziehen, die das Lehrwerk *A plus! 3 nouvelle édition* zur Verfügung stellt (p. 109, *Carnet d'activités*, p. 73f.). *Découvertes 3 série jaune* erarbeitet die Struktur in der vorletzten *unité*, was die Möglichkeit eröffnet, das *futur simple* auszulagern bzw. Teile der *unité* durch *Frères de sang* zu ersetzen und das *futur simple* im Zusammenhang mit dem Jugendroman zu erarbeiten. Trotzdem kann die Struktur mit den Übungen im Lehrbuch (p. 65) und im *Cahier d'activité* (p. 46, 47) gefestigt werden.

Im Roman bieten sich diejenigen Stellen zu Überlegungen zu Martins weiterem Vorgehen an, an denen der Protagonist eine neue Stufe seiner Untersuchung erreicht und der Leser jeweils am Anfang eines neuen Spannungsbogens steht:

- a) chapitre 5: Martin besucht Brice im Gefängnis und verspricht diesem, ihn herauszuholen (p. 17, l. 2/p. 17, l. 4).
- b) chapitre 13: Martin findet heraus, dass es Loïc Lascan tatsächlich gibt und dass seine Mutter in einer psychiatrischen Klinik ist (p. 40, l. 15-27/p. 40, l. 16-29).
- c) chapitre 16: Martin wartet vor dem Institut Jacques Duval. Bei der Ankunft Loïc Lascans stellt er dessen frappierende Ähnlichkeit mit Brice fest (p. 46, l. 1-25/p. 46, l. 1-28).
- d) chapitre 18: Nachdem Loïc Lascan zu seiner nächsten Bluttat aufgebrochen ist, bleibt Martin allein gefesselt im Wohnwagen zurück (p. 56, l. 13).

Bei der Einführung und Übung (a) könnte man eine Progression wählen, die von einfachen Verben auf *-er* mit regelmäßiger Futurbildung und einer Reihe von vorgegebenen Sätzen ausgeht. Bei späteren Stellen (b und c) werden komplexere und das *futur simple* auch unregelmäßig bildende Verben hinzugenommen. Die Schülerinnen und Schüler sollen selbstständig Einzelsätze bilden. In einem dritten Schritt (d) vor der Lektüre des Endes könnte der reale Bedingungssatz eingeführt und geübt werden: Es handelt sich um eine besonders dramatische Situation, bei der verschiedene Lösungsmöglichkeiten bestehen, die für Martin nicht unreal, sondern wahrscheinlich sind oder auf die er wenigstens sehr hoffen muss. Schülerinnen und Schüler, die Französisch als zweite Fremdsprache lernen, haben diesen Typ Bedingungssatz und die analoge Strukturregel im Englischunterricht kennen gelernt.

³ vgl. Bildungsplan 2016 Französisch als zweite Fremdsprache, Klassen 6/7/8: 3.1.3.8, Teilkompetenz 4

⁴ vgl. Bildungsplan 2016 Französisch als zweite Fremdsprache, Klassen 9/10: 3.2.3.8, Teilkompetenz 15

4.2.2.1 *Chapitre 5 (p. 17, l. 2/p. 17, l. 4):*

Die zweite Aufgabe stellt einen Differenzierungsvorschlag für die leistungstärkere Schülergruppe dar.

1.

Quand il parle à Brice en prison, Martin promet à son frère : « Je vais te sortir de là. »
Que fera Martin? Forme des phrases au futur simple.

Exemple : Martin parlera au commissaire.

- a) parler au commissaire
- b) discuter avec ses parents
- c) interroger les amis de Brice
- d) mobiliser les amis et les professeurs de Brice
- e) enquêter sur les victimes
- f) chercher des informations sur les meurtres

2.

Quand il parle à Brice en prison, Martin promet à son frère : « Je vais te sortir de là. »
Martin réfléchit : « Qu'est-ce que je ferai pour aider mon frère ? ... » Note ses idées. Utilise les verbes ci-dessous au futur simple. Tu peux changer l'ordre et ajouter d'autres verbes.

proposer – conseiller – encourager – chercher – trouver – demander – aider – arrêter ...

4.2.2.2 *Chapitre 13 (p. 40, l. 15-27/p. 40, l. 16-29):*

Die zweite Aufgabe stellt wiederum einen Differenzierungsvorschlag dar.

1.

Martin apprend que Loïc Lascan existe et que sa mère, Nicole Lascan, est dans un hôpital psychiatrique dans les Yvelines.

Que fera Martin pour continuer ses recherches ? Imagine son enquête. Forme des phrases avec les verbes ci-dessous. Utilise le futur simple.

- a) téléphoner – l'hôpital
- b) aller
- c) devoir – faire attention
- d) essayer – poser des questions – le médecin
- e) avoir – des informations
- f) dire – son vrai nom

2.

Martin apprend que Loïc Lascan existe et que sa mère, Nicole Lascan, est dans un hôpital psychiatrique dans les Yvelines.

Raconte l'enquête de Martin. Ecris un texte au futur simple. Utilise les verbes ci-dessous, mais aussi d'autres. Tu peux aussi employer les négations que tu connais : ne ... pas, ne ... plus etc.

contacter – essayer – trouver – prendre – attendre – finir – vouloir – pouvoir – voir – savoir ...

4.2.2.3 Chapitre 16 (p. 46, l. 1-25/p. 46, l. 1-28):

Hier bietet sich eine ähnliche, aber noch offenere Aufgabenstellung als die vorangehende an. Die zweite Aufgabe stellt einen Differenzierungsvorschlag dar.

1.

Raconte au futur simple: la première rencontre de Loïc Lascan et de Martin. Utilise les verbes suivants dans ton texte :

s'ennuyer – suivre qn – vouloir - s'adresser à qn – appeler qn – pouvoir – prendre – agresser qn – aider ...

2.

Raconte au futur simple: la première rencontre de Loïc Lascan et de Martin. Utilise les verbes suivants dans ton texte :

s'ennuyer – suivre qn – vouloir - s'adresser à qn – appeler qn – envoyer – pouvoir – prendre – agresser qn – aider ...

N'oublie pas d'utiliser des expressions qui t'aident à relier les phrases : d'abord, puis, ensuite ... Tu en trouves beaucoup d'exemples sur la fiche de production écrite et orale « Faire le portrait ».

4.2.2.4 Chapitre 18 (p. 56, l. 13):

Aus den vorgegebenen Elementen sollen die Schülerinnen und Schüler reale Bedingungssätze bilden. Dabei werden Vorschläge für drei Schwierigkeitsgrade gemacht, die sich hinsichtlich ihrer Offenheit und damit der von den Schülerinnen und Schülern verlangten Selbstständigkeit im Sprachgebrauch unterscheiden.

1.

Loïc est parti. Il a dit qu'il allait tuer les parents de Martin. Qu'est-ce qui se passera maintenant ? Imagine différentes suites de l'action. Forme des phrases conditionnelles.

Exemple : S'il **tue** son père et Mme Lemeunier, la police **emprisonnera** Loïc.

- a) Loïc – tuer son père et Mme Lemeunier – la police – emprisonner Loïc
- b) Loïc – arriver chez les Lemeunier – les parents – fermer la porte
- c) Loïc – entrer dans la maison – il – agresser les parents
- d) les parents – résister – Loïc – devenir très violent
- e) le commissaire – soupçonner Loïc – il – chercher Martin
- f) le commissaire – trouver Martin – Martin – raconter comment il a cherché Loïc
- g) Martin – être libéré – il – aider à chercher Loïc

2.

Loïc est parti. Il a dit qu'il allait tuer les parents de Martin. Qu'est-ce qui se passera maintenant ? Imagine différentes suites de l'action. Forme des phrases conditionnelles.

Exemple : S'il tue son père et Mme Lemeunier, la police emprisonnera Loïc.

Le commissaire	commencer à réfléchir	téléphoner à la police
Martin	être libéré		emprisonner Loïc
Les parents	arriver chez les Lemeunier		fermer la porte
Brice	tuer son père et Mme Lemeunier		raconter comment il a mené
Loïc	quitter la prison		son enquête
	croire Martin		aider à trouver Loïc
	résister		empêcher un autre meurtre
	souçonner Loïc		tuer M. et Mme Lemeunier
	agresser les parents		chercher Martin
	entrer dans la maison		agresser les parents de Martin
	trouver Martin		devenir très violent

3.

Loïc est parti. Il a dit qu'il allait tuer les parents de Martin. Qu'est-ce qui se passera maintenant ? Imagine différentes suites de l'action. Forme des phrases conditionnelles.

Exemple : Si Loïc agresse M. Lemeunier, Mme Lemeunier essaiera d'appeler les voisins.

Si

M. Lemeunier, Mme Lemeunier, les parents, Martin, le commissaire, Brice, Loïc, la police, André, les voisins ...

M. Lemeunier, Mme Lemeunier, les parents, Martin, le commissaire, Brice, Loïc, la police, André, les voisins ...

tuer
agresser
sauver
essayer (de faire qc)
trouver
chercher
être libéré
quitter la prison
croire
souçonner
arrêter
pouvoir
vouloir
...

suivre
aider
menacer
agresser
devenir très brutal
tuer
aider (qn à faire qc)
être
avoir
essayer (de faire qc)
chercher
téléphoner
résister
...